Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten durch die Stiftung „Miteinander für das Leben“

Die Stiftung „Miteinander für das Leben“ (Domerschulstraße 2, 97070 Würzburg) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. Als kirchliche Stelle gilt für das Bischöfliche Ordinariat das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (nachfolgend „KDG“).
Daher möchten wir Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer Daten gemäß den Vorschriften des KDG informieren.

Erhebung Ihrer Daten
Auf dem Antrag auf Gewährung eines Zuschusses fragen wir Sie nach bestimmten Daten, um Ihre Bedürftigkeit zu prüfen und so Ihrem Antrag nachkommen zu können. Darüber hinaus werden ggf. weitere Gründe (insbesondere zu Ihrer aktuellen persönlichen Situation) für Ihre Antragstellung auf einem gesonderten Formblatt erfasst.
Soweit Sie bei der Antragstellung durch eine Beratungsstelle unterstützt werden, wird der Antrag durch diese an uns weitergeleitet.
Wir möchten darauf hinweisen, dass es nicht ausgeschlossen ist, dass ein:e Mitarbeiter:in einer Beratungsstelle gleichzeitig auch Mitglied der Stiftung „Miteinander für das Leben“ ist, sodass die Daten durch eine Person in verschiedenen Funktionen verarbeitet werden.

Übermittlung Ihrer Daten
Ihre Angaben aus dem Antrag sowie gegebenenfalls die weiteren Informationen zur Antragsbegründung werden zur Prüfung und Bewilligung an die Mitglieder des Kuratoriums der Stiftung übermittelt. Dabei erhalten die beteiligten Personen jeweils nur die Daten, die im Rahmen der jeweiligen Stufe der Antragsprüfung zwingend erforderlich sind.
Zur Anweisung der Zahlung werden an die Finanzkammer des Bischöflichen Ordinariats ausschließlich folgende Daten übermittelt: Name, Höhe der bewilligten Zahlung, ggf. der Verwendungszweck sowie die Kontoverbindung.

Speicherung Ihrer Daten
Ihr Antrag sowie ggf. die weitere Begründung des Antrags, Unterlagen zur Antragsbewilligung und Belege für den Verwendungsnachweis werden für die Stiftung durch die unterstützende Beratungsstelle für 3 Jahre nach der Auszahlung aufbewahrt. Das Kuratorium der Stiftung bewahrt die übermittelten Daten grundsätzlich bis zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres, maximal jedoch für 5 Jahren auf.
Rechnungs-/ oder Auszahlungsbelege und andere Finanzdokumente werden für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (in der Regel 10 Jahre) aufbewahrt.

Ihre Rechte
Sie haben jederzeit das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen. Zudem haben Sie unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung sowie Löschung Ihrer Daten und zur Datenübertragbarkeit. Daneben steht Ihnen das Recht auf Berichtigung Ihrer Daten unter den in § 18 KDG genannten Voraussetzungen zu.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, haben Sie das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde: Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR), Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen, Vordere Sterngasse 1, 90402 Nürnberg, Telefon: 0911 477740-50, E-Mail: post@kdsz.bayern.

Weitere Informationen zur Stiftung und zum Datenschutz finden Sie unter https://mfdl.bistum-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung/

Stand 09/2023